

XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 11. Dez. 1969

No. 1506/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. S c r i n z i , P e t e r und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Unterricht,
betreffend Institut für politologische Wissenschaften.

An der Universität Salzburg besteht auf Grund einer Vereinbarung zwischen der dortigen philosophischen und juristischen Fakultät ein interdisziplinäres Institut für Politologie, welches unter der Leitung von Herrn Univ. Prof. Dr. René Marcic steht. In Wien sind Gespräche über die Errichtung eines gleichen oder ähnlichen Institutes seit über einem halben Jahr im Gange, ohne daß bislang das mit der Erstattung eines Vorschlages beauftragte gemischte Gremium in der Lage war, einen entsprechenden Vorschlag zu erstatten. Erwogen wurde u. a. auch die Lösung der Frage im Rahmen eines Postgraduate-Studiums.

In Hinblick auf die zunehmende Bedeutung, welche die politischen und Gesellschaftswissenschaften für das Funktionieren einer modernen Demokratie haben, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht die

A n f r a g e :

- 1) Welche Absichten verfolgt das Bundesministerium für Unterricht, um eine Studienrichtung Sozialwissenschaft und Politologie zu etablieren?
- 2) Sind Sie bereit, nach dem Modell des genannten Salzburger Institutes ähnliche Institute auch an anderen österreichischen Universitäten, insbesondere in Wien, zu errichten?
- 3) Werden Sie in den Abschlußklassen der allgemeinbildenden höheren und berufsbildenden Schulen den Unterrichtsgegenstand Gesellschaftswissenschaften einführen?

Wien, 14. 12. 1969